STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 1848/2019

68. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates

Betreff/Sach-antragsnr.	Industha FFB, Änderung der Gesellschaftsverträge			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:	kie/he	Erstelldatum	11.07.2019	
Verfasser	Kieser, Christian	Zuständiges Amt	Amt 3	
Sachgebiet	30 Rechtsamt	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Stadtrat	Entscheidung	23.07.2019	Ö

Anlagen:	<ol style="list-style-type: none">1. Satzung der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co. KG2. Satzung der Grundstücksgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck Verwaltungsgesellschaft mbH3. Notariell beurkundete Gesellschafterversammlung vom 22.05.20194. Notariell beurkundete Satzungsänderung vom 22.05.20195. Matrix Gesellschaftsverträge alt/neu (wird nachgereicht)
----------	---

Beschlussvorschlag:

1.

Der Stadtrat genehmigt die als Anlage beigefügte Satzungsänderung des Gesellschaftsvertrages der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck Verwaltungsgesellschaft mbH und ermächtigt den Oberbürgermeister oder den Vertreter im Amt, die vorstehend genannte Satzungsänderung zu vollziehen.

2.

Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister oder den Vertreter im Amt den Bestimmungen der notariell beurkundeten Gesellschafterversammlung vom 22.05.2019 zuzustimmen und die notwendigen Erklärungen abzugeben.

Referent/in		Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat		Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz	keine		
Umweltauswirkungen	keine		
Finanzielle Auswirkungen			
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€
Folgekosten			€

Sachvortrag:

1. Ausgangssituation

Die Grundstücksgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck Verwaltungs GmbH ist die persönlich haftende Gesellschafterin der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co. KG. Dabei übt die Verwaltungs GmbH selbst keine operative Tätigkeit aus, sondern agiert ausschließlich als Geschäftsführerin und Komplementärin der KG. Alle wesentlichen Entscheidungen werden im KG Beirat getroffen. Aus diesem Grund haben die Gesellschafter den GmbH Beirat, der in den letzten 10 Jahren kein einziges Mal getagt hat, für nicht mehr erforderlich angesehen und beschlossen ihn aufzulösen.

2. Überarbeitung des Gesellschaftsvertrages der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck Verwaltungs mbH

Am 22.05.2019 wurde im Notariat Dr. Jung unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Oberbürgermeister und eines entsprechenden Beschlusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck die Satzungsänderung der Verwaltungs GmbH beurkundet. Aufgrund der unwesentlichen Änderung des Gesellschaftsvertrages der Verwaltungs GmbH wurde dieser nicht komplett neu gefasst, sondern nur die Satzungsänderung beurkundet.

Wesentliche Änderungen der Satzung sind:

a)

Der Beirat wird ersatzlos aufgelöst. § 11 des Gesellschaftsvertrages wird vollständig aufgehoben und in der Neufassung des § 11 klargestellt, dass die Gesellschaft künftig keinen Beirat mehr hat.

b)

Aufgrund der Auflösung des Beirates wurde es notwendig, noch einige Verfahrensbestimmungen in der Satzung anzupassen. Die Einladung zur Gesellschafterversammlung der Verwaltungs GmbH obliegt nun (da kein Beiratsvorsitzender mehr vorhanden ist), dem Geschäftsführer.

Die Leitung der Gesellschafterversammlung obliegt dem Oberbürgermeister der Stadt Fürstenfeldbruck (identisch mit dem Beiratsvorsitzenden der KG). Bei Verhinderung wählt die Versammlung einen Vorsitzenden mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Streichung des § 7 Satz 3 mit Verweis auf § 17 GmbH Gesetz, da dieser im Gesetz gestrichen wurde.

3. Überarbeitung des Gesellschaftsvertrages der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Hasenheide Nord Fürstenfeldbruck mbH & Co. KG

Im Zuge der Überarbeitung des Gesellschaftsvertrages der Verwaltungs GmbH wurden zur Arbeitserleichterung die Einladungsmodalitäten zur KG Beiratssitzung und zur KG Gesellschafterversammlung sowie der Sitzungstermin angepasst.

Aus diesem Grund fand im Notariat Dr. Jung eine Gesellschafterversammlung statt, bei der die nachfolgend aufgeführten Änderungen des Gesellschaftsvertrages beschlossen wurden. Die notariell beurkundeten Beschlüsse der Gesellschafterversammlung stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Oberbürgermeister und eines entsprechenden Beschlusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Fürstfeldbruck.

Folgende Änderungen des Gesellschaftsvertrages wurden beschlossen:

a)

Der Beiratsvorsitzende (identisch mit dem Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Fürstfeldbruck) kann die Einladungen der Sitzungen künftig an den Geschäftsführer der Komplementär GmbH delegieren.

b)

Die ordentliche Beiratssitzung muss bis spätestens 31.07. (bisher 30.06.) stattfinden. Grund dafür ist, dass die Jahresabschlüsse der Verwaltungs GmbH und der KG meist erst Anfang Juli vorliegen und nicht bis zum 30.06. von den Gesellschaftsgremien genehmigt werden können.

Die Verwaltung kommt deshalb zu vorstehend genannten Beschlussvorschlägen.